



# Ossinger Chileblatt

ZH 587

[www.kirche-ossingen.ch](http://www.kirche-ossingen.ch)

## Gottesdienste

**Fahrdienst auf Anfrage jederzeit möglich**  
**Gerda Oertli, 079 455 13 46**

**Sonntag, 07. Oktober, 09.30 Uhr**

**Gottesdienst mit Taufe**  
**Kirche Marthalen**

Ernst Friedauer, Pfr

Liselotte Breuning Züger, Orgel

Kollekte: G2W-Ökum. Forum für Glauben, Religion u.  
Gesell.in Ost+West  
anschliessend Chile-Kafi

**Sonntag, 14. Oktober, 09.30 Uhr**

**Gottesdienst regio Weinland Mitte**  
**Kirche Ossingen**

Hannes Brüggemann, Pfr.

Regula Dudás, Orgel

Kollekte: Kirche Weltweit

**Sonntag, 21. Oktober, 10.00 Uhr**

**Gottesdienst regio Weinland Mitte**  
**Kirche Benken**

Stefan P. Becker, Pfr.

Bojana Ammersinn, Orgel

**Samstag, 27. Oktober, ab 13.30 Uhr**

Sängerinnen des Trachtenchors schmücken die Kirche für den Sonntag. Gaben aus Garten, Haus und Hof sind herzlich willkommen!

**Sonntag, 28. Oktober, 09.30 Uhr**

**Erntedank-Gottesdienst**  
**Kirche Ossingen**

Hannes Brüggemann, Pfr.

Regula Dudás, Orgel

Elena Meister, Dirigentin

Trachtenchor Ossingen

Kollekte: Langeneggerhaus

Naturalgaben Frauenhaus

## Kinder und Jugend

**Kolibri (Kindergarten und 1. Klasse), Einkehrraum**

Samstag, 27. Oktober, 08.30-11.30 Uhr

**Minichile (2. Klasse), Einkehrraum**

Montag, 01. Oktober, 13.30-15.00 Uhr

Montag, 22. Oktober, 13.30-15.00 Uhr

Montag, 29. Oktober, 13.30-15.00 Uhr

**3. Klass-Uni, Einkehrraum**

Donnerstag, 25. Oktober, 15.20-16.50 Uhr

**Club 4, Einkehrraum**

Donnerstag, 04. Oktober, 15.20-16.50 Uhr

**Juki 5, Einkehrraum**

Donnerstag, 04. Oktober, 16.50-18.00 Uhr

Donnerstag, 25. Oktober, 16.50-18.00 Uhr

## Spiel- und Spassnachmittag

Jeweils **2. und 4. Dienstag im Monat** im Einkehrraum

Dienstag, 09. Oktober, 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 23. Oktober, 14.00 - 16.00 Uhr

## Seniorenachmittag 65+

Mittwoch, 17. Oktober, 14.00 Uhr

Thema: Ernährung im Alter, Referat durch Jerry P. Miszak, Experte für Humanernährung

## Impression vom Familiensonntag 2018 mit der Kirchgemeinde Neunforn



Ein herzliches Dankeschön an alle die zum Gelingen beigetragen haben.

## Konstituierung Kirchenpflege Ossingen 2018 bis 2022

Im Juli 2018 hat die Kirchenpflege in neuer Zusammensetzung ihre Arbeit aufgenommen.

Die Ressorts und Zuständigkeiten wurden wie folgt verteilt:

- **Wertli Juliana:** Präsidium, Erwachsenenbildung
- **Steiner Katharina:** Vizepräsidium, Diakonie, Mitgliederbeteiligung
- **Dünki Madeleine:** rpg (Religionspädagogisches Gesamtkonzept)
- **Keller Reto:** Aktuariat, Kommunikation & Vernetzung
- **Wetter Matthias:** Gottesdienst & Musik, Liegenschaften
- **Wiggenhauser Christian:** Personelles, Finanzen
- **Vakant:** Diakonie

Die Aufgaben aus dem Ressort Ökumene haben wir aufgeteilt und den Bereichen Diakonie, Gottesdienst und Finanzen zugeordnet.

Julia Wertli, Präsidentin Kirchenpflege Ossingen

## Kirchenrat gibt grünes Licht – Zusammenarbeitsvertrag Kirchen Weinland Mitte genehmigt

Die fünf Kirchgemeinden Benken, Marthalen, Ossingen, Rheinau-Ellikon und Trüllikon-Truttikon können näher zusammenrücken. Der Zürcher Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom 29. August den Zusammenarbeitsvertrag genehmigt. Der Vertrag wurde bereits im Juni von den fünf Kirchgemeindeversammlungen gutgeheissen.

Fortsetzung auf Seite 2

Der Prozess hat vier Jahre in Anspruch genommen und sich zuletzt um rund ein Jahr verzögert, weil der Kirchenrat die Vorprüfung des Vertrages lange hinausschob. Die fünf Kirchgemeinden und ihre Pfarrpersonen und Pfarrer haben jedoch ihre Zusammenarbeit in der Zwischenzeit trotzdem intensiviert und können sie nun weiter vertiefen. Im Unterschied zur bisherigen Situation gibt es dafür jetzt mit dem Zusammenarbeitsvertrag eine juristisch klare Grundlage.

Die fünf Gemeinden und ihre Pfarrpersonen werden künftig unter anderem Gottesdienste, Religionspädagogik, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit gemeinsam organisieren.

Geplant ist auch ein gemeinsames Kirchenblatt und eine gemeinsame Website, die den Mitgliedern das kirchliche Leben in den fünf Gemeinden näherbringt.

Hanspeter Maag, Marthalen



## Du bleibst in unseren Herzen Abschied von Silvia Vogel

Am Freitag, 24. August 2018, haben wir in der Kirche Ossingen Abschied von Silvia Vogel genommen. Sie ist am 18. August 2018 im Alter von 54 Jahren gestorben. Silvia wird uns fehlen, als Kirchenpflegerin, als Kollegin, als Freundin.

Vor etwas mehr als 8 Jahren wurde Silvia Vogel in die Kirchenpflege Ossingen gewählt. Wir durften sie als engagierte, verantwortungsvolle Kollegin erleben. Mit viel Herzblut hat sie aktiv und engagiert an der Zukunft unserer Kirche mitgearbeitet. Vieles hat sie unternommen, damit sich alle, wirklich alle, wohl fühlten: Abwechslungsreiche Seniorennachmittage, Seniorenausflüge, Seniorenreisen,

Betreuung der Kolibri- und Fiire-Teams im Hintergrund, Mithilfe bei Anlässen aller Art, Fahrdienst, aktives Mitdenken und Mitdiskutieren in den Sitzungen.

So gerne hätte sie noch einmal an einem «ihrer» Anlässe teilgenommen.

Wir sind dankbar, dass wir Silvia kennen durften und sind dankbar für die gemeinsame Zeit.

Den Angehörigen drücken wir auch an dieser Stelle unser Mitgefühl aus.

*Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.*  
(1. Johannes 4,16)

Für die Kirchgemeinde Ossingen: Julia Wertli, Präsidentin

## Mittwoch, 31. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Berg am Irchel

Welche Stellung hatten Frauen zur Zeit der Reformation inne? Wir begeben uns auf die Spuren weiblicher Zeuginnen der Reformation und lernen ausgewählte Frauen und ihr Wirken näher kennen. Gleichzeitig fragen wir danach, wie die umfassenden reformatorischen Veränderungen sich auf die Welt der Frauen in der Gesellschaft ausgewirkt haben

Pfr. Hans Peter Werren, Beauftragter für Erwachsenenbildung im Bezirk Andelfingen



## Aus dem Pfarramt

Liebe Ossingerinnen und Ossinger

Der Monatsspruch für Oktober ist aus dem 38. Psalm und lautet:

*Herr, vor dir liegt all mein Sehnen, und mein Seufzen ist dir nicht verborgen.*

Eindrucksvolle Worte, ich muss mich gleich fragen:

Wie geht es dem Psalmbeter wohl? *All mein Sehnen liegt offen vor dir Gott*, sagt er. Vielleicht meint er all die Wünsche, die er oder sie sein Leben lang mit sich herumgetragen hat. Die verpassten Chancen, die sich im Leben ansammeln – *Hätte ich vielleicht doch etwas* anderes lernen sollen – *Wäre ich doch nochmal gross verweist* – *Hätte ich doch richtig Abschied* genommen.

Verpasstes haben wir alle in unserem Leben, manche belastete es schwer, andere weniger schwer. Ich denke, es gehört zum Leben dazu, sich mal umzublicken und zu sagen: *Hätte ich doch*.

Doch dieses *Hätte ich doch*, darf einen nicht gefangen nehmen. Manchmal lähmt der Blick zurück nur und verstellt alle Zukunft.

Der Psalmbeter legt seinen Rückblick Gott hin. Er ist nicht zufrieden mit dem, was er sieht. Zu viel Verpasstes, zu viel Zerstücktes. Aber er weiss, dass er mit seinem Seufzen nicht allein ist. Offen vor Gott liegt alles da, was er gerne wiedergutmachen würde, was er versäumt hat.

Und so kann er seinen Blick woanders hinrichten. Das Verpasste und Versäumte, das, was er selbst nicht mehr richten kann, ist bei Gott gut aufgehoben. Das macht frei – frei für einen neuen Blick, frei für Wiedergutmachung von den Dingen, die geändert werden können, und frei für einen neuen Anfang.

Ihr Hannes Brüggemann-Hämmerling